



**Liebe Leser\*innen,**

heute erreicht Sie bereits der 25. Newsletter in diesem Jahr. Ich hoffe, Sie haben bereits die ein oder andere Ausschreibung entdecken können, die für Sie von Interesse war. Diesmal erfahren Sie mehr über Förderungen im Bereich Prävention. Daneben fördert das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Integrationsprojekte, die über die gesetzlichen Integrationsmaßnahmen hinausgehen.

Viel Freude beim Informieren wünscht

***Friederike Vorhof***

**Dieser Newsletter kann mit einer E-Mail an [info@resonanzboden.global](mailto:info@resonanzboden.global) abonniert werden.**

### **Jugendinitiative „Extremely together“ zur Verhinderung extremistischer Gewalt**

Die europäische Union, die Kofi-Annan-Stiftung und die Plattform „One Young World“ für junge Erwachsene haben die Initiative [„Extremely together“](#) ins Leben gerufen, deren Ziel darin liegt, junge Erwachsene zu motivieren andere junge Erwachsene vor Radikalisierung zu bewahren.

Für dieses Vorhaben stellen die Europäische Union und „One Young World“ gemeinsam 600.000 Mio. Euro zur Verfügung.

---

### **Berlin: Kiezorientierte Gewalt- und Kriminalprävention**

Die Berliner Senatsverwaltung für Inneres und Sport stellt jedem Berliner Bezirk bis zu 135.000 Euro für die [Gewalt- und Kriminalitätsprävention](#) zur Verfügung.

Die Fördersumme soll 2018 sogar auf bis zu 150.000 Euro pro Bezirk erhöht werden.

Mithilfe dieses Programms sollen im Kiez verschiedene Ansätze zur Prävention gefördert werden. Dies sind z.B. Straßensozialarbeit, Ausbau der Sportangebote für Benachteiligte, Angebote für junge Geflüchtete, städtebauliche Maßnahmen.

Vorschläge für Präventionsmaßnahmen, die im Bezirk greifen, können bei der Landeskommision gegen Gewalt eingereicht werden.

---

### **BAMF: Ausschreibung Integrationsprojekte**

Auch 2018 fördert das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge wieder im Auftrag des Bundesministeriums des Inneren und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend [Vorhaben zur gesellschaftlichen und sozialen Integration Zugewanderter mit guter Bleibeperspektive](#). Diese Förderung findet ergänzend zu den gesetzlichen Integrationsangeboten statt. Sie erfolgt im Rahmen einer Anschubfinanzierung über maximal 3 Jahre, wobei jährlich höchstens 50.000 Euro gefördert werden.

Anträge können bis zum 15. September 2017 gestellt werden.

---

## **Einsteigerworkshop für potentielle regionale Mittler für Corporate Citizenship und Unternehmenskooperationen**

Freiwilligenagenturen, Bürgerstiftungen und andere Netzwerk-Organisationen beraten und informieren über die Chancen und Möglichkeiten von neuen Engagementpartnerschaften und organisieren Begegnungen zwischen Unternehmen, Staat und Gemeinnützigen. Diese Vermittlerfunktion spielt auch in Zukunft eine wichtige Rolle bei der Entstehung und Verstetigung von Partnerschaften zwischen den unterschiedlichen Sektoren und es braucht kompetente und starke Organisationen, die als Intermediäre zwischen den unterschiedlichen Sektoren agieren können.

Der Workshop zielt darauf ab, Ihre Vorstellung einer möglichen eigenen Mittlertätigkeit zu schärfen und Sie dabei zu unterstützen, den Weg eines Intermediären im Bereich Unternehmenskooperationen einzuschlagen.

Wann: **26. September 2017 | 10:30 bis 17:00 Uhr**

Wo: Rathaus | Rathausplatz 2 | 90403 Nürnberg

Anmeldefrist: 15.09.2017

Das Programm und die Online-Anmeldung finden Sie [hier](#).

---

## **Fachtag zum Thema „Kulturelle Vielfalt in Kitas und Horten – Entwicklung und Gestaltung pädagogischer Praxis“**

Im Rahmen des zweiten landesweiten Fachtages möchten wir sowohl pädagogischen Fachkräften aus Kindertageseinrichtungen als auch Fachberatungen, Trägern und anderen interessierten Vertretern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendhilfe die Möglichkeit bieten, ihre interkulturellen Kompetenzen zu erweitern.

In Vorträgen und Workshops erhalten sie Einblicke in interkulturelle Ansätze der Frühpädagogik und lernen Strategien und gute Beispiele für einen vorurteilsbewussten sowie kultursensiblen Umgang mit Kindern und deren Familien kennen. Außerdem besteht die Möglichkeit, konkrete Unterstützungsangebote verschiedener Institutionen und Fachexperten im Land Sachsen-Anhalt kennenzulernen sowie konkrete Verabredungen zur Zusammenarbeit zu treffen.

Wann: 12. September 2017 | 09.00-16.00 Uhr

Wo: Gesellschaftshaus, Schönebecker Str. 129, 39104 Magdeburg

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ihre Anmeldungen schicken Sie bitte an [Franziska Müller](#).



Das Projekt „Resonanzboden“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Inneren im Rahmen des Bundesmodellprojektes „House of Resources“.

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.  
Brandenburger Str. 9  
39104 Magdeburg  
Ansprechperson: Antonia Kern  
Geschäftsführer: Axel Schneider  
Vorstandsvorsitzende: Katrin Brademann  
VR 11087 AG Stendal

Redaktion: Friederike Vorhof, Antonia Kern  
Email: [resonanzboden@lkj-sachsen-anhalt.de](mailto:resonanzboden@lkj-sachsen-anhalt.de)  
Telefon: 0391 – 244 51 77  
[www.resonanzboden.global](http://www.resonanzboden.global)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft



Landesvereinigung  
kulturelle Kinder-  
und Jugendbildung  
Sachsen-Anhalt e.V.

In Kooperation mit

